

NORDISTIK

Bachelor- und Masterstudienfach

Bachelor of Arts: BA in Nordistik und einem weiteren Bachelorstudienfach

Master of Arts: MA in Nordistik und einem weiteren Masterstudienfach

Skandinavien fasziniert nicht nur durch spektakuläre Landschaften, sondern ebenso durch seine einflussreiche Populärkultur, die von Kinderbüchern und Krimis über ABBA und Mando Diao bis zu Arne Jacobsen und Ikea reicht. Das Studium der Nordistik vermittelt einen direkten Zugang zu den Sprachen, Literaturen und Kulturen (inkl. Film, Kunst, Musik, Theater, Medien etc.) der Länder Dänemark, Norwegen, Schweden, Island, Färöer und den schwedischsprachigen Gebieten Finnlands.

Auf **Bachelorstufe** stehen dabei der Spracherwerb – Dänisch, Schwedisch, Norwegisch oder Isländisch – und die Beschäftigung mit skandinavistischer Literaturwissenschaft und Mediävistik im Vordergrund.

Auf **Masterstufe** steht – neben der Vertiefung der Sprachkenntnisse – die wissenschaftliche und forschende Auseinandersetzung mit der mittelalterlichen und der neueren skandinavischen Literatur im Zentrum. Die überschaubare Grösse des Fachbereichs Nordistik in Basel ermöglicht einen intensiven Kontakt zwischen Studierenden und Dozierenden. Dazu tragen auch Exkursionen bei, die in der Regel in einem Abstand von ein bis zwei Jahren stattfinden.

Schwerpunkte der Lehre und Forschung

Der Fachbereich Nordistik in Basel beschäftigt sich mit der Gesamtheit der Sprachen, Literaturen und Kulturen Skandiaviens in ihrer ganzen historischen und regionalen Vielfalt. Dabei wird die grundlegende philologische und textwissenschaftliche Ausrichtung des Faches durch eine kulturwissenschaftliche Orientierung ergänzt, in der Wechselbeziehungen zu anderen Sprachen und Literaturen sowie zu anderen Wissensgebieten wie beispielsweise Gender- oder Gesellschaftsfragen, Philosophie, Psychologie oder Ökonomie ins Blickfeld treten. Ausserdem verbindet die nordische Philologie die Arbeit an Texten und anderen Erscheinungsformen der Sprache mit ihrer Situierung im kulturellen Prozess und im Kontext unterschiedlicher sprachlicher, bildlicher oder akustischer Medien.

Forschungsschwerpunkte der Lehrstuhlinhaberin Prof. Dr. Lena Rohrbach sind unter anderem:

- Literatur des skandinavischen Mittelalters, insbesondere Sagaliteratur
- historische und kulturelle Narratologie der skandinavischen Literatur
- Schriftkultur der skandinavischen Vormoderne
- Gattungs- und Medieninterferenzen in der skandinavischen Tradition.

Wie bei anderen fremdsprachlichen Philologien liegt ein Schwerpunkt des Studiums auf dem Spracherwerb. In Basel werden regelmässig Kurse in Schwedisch, Dänisch, Norwegisch und – je nach Nachfrage – Isländisch angeboten.

Im vierten **Bachelor**-Semester absolvieren die Studierenden ausserdem einen mindestens zweiwöchigen Sprachkurs im Land ihrer gewählten Hauptsprache. Der wissenschaftliche Teil des Studiums gliedert sich in mediävistische Skandinavistik und Neuskandinavistik. Das Bachelorstudium umfasst den gesamten Bereich der Nordischen Philologie, wobei es u. a. darauf zielt, die skandinavischen Literaturen in Hinblick auf historische, regionale und soziale Entwicklungen in einem europäischen Kontext einzuordnen. Im Verlauf des Studiums erwerben die Studierenden solide wissenschaftliche Kenntnisse in den Gegenständen des Fachs sowie ausgeprägte sprachliche und kommunikative Fähigkeiten.

Im **Masterstudium** vertiefen die Studierenden ihre bestehenden Sprachkenntnisse oder erwerben zusätzlich Kenntnisse in einer zweiten skandinavischen Sprache. Im wissenschaftlichen Teil konzentrieren sich die Masterstudierenden auf die theoretisch perspektivierte Auseinandersetzung mit den skandinavischen Literaturen ebenso wie Aspekte der Forschungsvermittlung. Es wird empfohlen, ein oder zwei Auslandssemester an einer Universität in den skandinavischen Ländern zu verbringen. Ausgezeichnete sprachliche und kommunikative Fähigkeiten als auch Schlüsselqualifikationen wie selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten, Recherchieren von Literatur und Umgang mit fremden Kulturen können nach dem Studium in unterschiedlichste Berufsfelder eingebracht werden.

Studienaufbau Bachelorstudium

Der Bachelor ist der erste Studienabschluss vor dem Master. Er umfasst insgesamt 180 Kreditpunkte (KP). Nordistik wird als eines von zwei Studienfächern zu je 75 Kreditpunkte studiert. Hinzu kommt der freie Wahlbereich (30 KP).

Studienplan Bachelorstudium	KP
Studienfach Nordistik (75 KP)	
Eines von vier Modulen	11
• Spracherwerb: Dänisch • Spracherwerb: Schwedisch • Spracherwerb: Norwegisch • Spracherwerb: andere skandinavische Sprache	
Modul Sprachpraxis	3
Basismodul Mediävistische Skandinavistik	15
Basismodul Neuskandinavistik	15
Aufbaumodul Mediävistische Skandinavistik	3
Aufbaumodul Neuskandinavistik	3
Spezialisierungsmodul Skandinavistik	14
Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	4
• Interphilologie: Literaturwissenschaft BA • Interphilologie: Sprachwissenschaft BA	
Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem Lehrangebot des Bachelorstudienfachs Nordistik	2
Bachelorprüfung	5
Zwischentotal	75
Zweitfach	75
freier Wahlbereich	30
Total	180

Studienaufbau Masterstudium

Der Master ist der zweite Studienabschluss nach dem Bachelor. Das Masterstudium umfasst insgesamt 120 Kreditpunkte (KP). Im Masterstudium wählen die Studierenden zwei voneinander unabhängige Studienfächer (eines davon Nordistik) zu je 35 Kreditpunkten. Jenes Fach, in dem die Masterarbeit (30 KP) geschrieben wird, wird zum Major, das andere zum Minor. Ergänzend kommt der freie Wahlbereich (20 KP) hinzu.

Studienplan Masterstudium	KP
Studienfach Nordistik (35 KP)	
Modul Erweiterter Spracherwerb Skandinavisch	6
Modul Forschung und Forschungsvermittlung Skandinavistik	15
Modul Individuelle Spezialisierung Skandinavistik	5
Interphilologie: Literaturwissenschaft MA	4
Masterprüfung	5
Zwischentotal	35
Masterarbeit (im Studienfach Nordistik oder im Zweitfach)	30
Zweitfach	35
freier Wahlbereich	20
Total	120

Ein Kreditpunkt (KP) ECTS entspricht ungefähr 30 Arbeitsstunden.

Unterrichtssprache

Unterrichtssprachen sind Deutsch oder eine skandinavische Sprache. Prüfungen können in diesen Sprachen abgelegt werden.

Prüfungen

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entweder über schriftliche oder mündliche Prüfungen oder über die aktive Teilnahme in Form von Referaten, Präsentationen, Übungsaufgaben u. a. validiert.

Sprachaufenthalte/Praktika

Das Bachelorstudium sieht mindestens den Besuch eines Feriensprachkurses vor. In losem Rhythmus finden Exkursionen in skandinavische Länder statt.

Im Masterstudium wird ein mindestens einsemestriger Aufenthalt im Land der gewählten Hauptsprache dringend empfohlen.

Fächerkombination

Nordistik wird auf Bachelor- wie Masterstufe in Kombination mit einem zweiten Studienfach und einem freien Wahlbereich studiert. Im **Bachelorstudium** werden in beiden Studienfächern je 75 KP, im freien Wahlbereich 30 KP erworben. Auf **Masterstufe** wird jenes Fach, in dem die Masterarbeit (30 KP) geschrieben wird, zum Major (35 KP + 30 KP), das andere zum Minor (35 KP). Ergänzend kommt der freie Wahlbereich (20 KP) hinzu.

Als **zweites Bachelor- bzw. Masterstudienfach** kommt neben Fächern der Phil.-Hist. Fakultät auch ein ausserfakultäres Studienfach in Frage, siehe <https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/>.

Der **freie Wahlbereich** besteht aus frei wählbaren Lehrveranstaltungen, die zur Vertiefung in den Studienfächern, zum Einblick in andere von der Universität Basel angebotene Studienfächer oder zum Erwerb von Sprachkompetenzen einsetzbar sind.

Nordistik kann ausserdem als **Zweitfach zu Sportwissenschaft** studiert werden (siehe UNI INFO «Sport, Bewegung und Gesundheit»).

Studienbeginn

Der Beginn des Bachelorstudiums ist nur im Herbstsemester möglich. Das Masterstudium kann im Herbst- und im Frühjahrsemester begonnen werden.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit für den Bachelor beträgt 6 Semester, für den Master 4 Semester. Es besteht keine Studienzeitbeschränkung.

Weitere Abschlussmöglichkeiten

Weitere Masterstudien: Nach einem Bachelorabschluss in Nordistik kommen neben dem Masterstudium Nordistik (in Kombination mit einem Zweitfach) unter Umständen auch weitere interdisziplinäre bzw. spezialisierte Masterstudiengänge wie z. B. African Studies, Critical Urbanisms, Digital Humanities (Studienfach), Interreligious Studies, Kulturtechniken, Literaturwissenschaft oder Sprache und Kommunikation in Frage. Dabei müssen teilweise bestimmte zusätzliche Voraussetzungen (z. B. Notenschnitt, inhaltliche Anforderungen, Fächerkombination) erfüllt werden. Details zu den Zulassungsvoraussetzungen sind den jeweiligen Studienplänen/-ordnungen zu entnehmen.

Doktorat: Für das Promotionsstudium wird ein Master of Arts der Phil.-Hist. Fakultät bzw. ein gleichwertiger Studienabschluss vorausgesetzt. Weitere Informationen zum Doktorat finden sich unter <https://philhist.unibas.ch/de/doktorat>.

Berufsmöglichkeiten

Nordist*innen sind gefragte Spezialist*innen für das Unterrichten skandinavischer Sprachen sowie das Übersetzen literarischer, kommerzieller, technischer und wissenschaftlicher Texte. Es bieten sich ihnen darüber hinaus vielfältige Chancen im akademischen Bereich, in den Medien (Auslandberichterstattung), in der Öffentlichkeitsarbeit und im Marketing (insbesondere in schweizerischen Niederlassungen skandinavischer Firmen), in der Ländersachbearbeitung (z.B. für Versicherungen), in Verlagen (v. a. für Kinderliteratur und Krimis), in der Erwachsenenbildung, im Buchhandel, in Bibliotheken, Archiven, Dokumentationen, im Diplomatischen Dienst und im Tourismus. Es besteht ausserdem die Möglichkeit eines Promotionsstudiums in Skandinavistik.

Zulassung

Bachelorstudium: Eidg. anerkannte gymnasiale Maturität, Berufs- oder Fachmaturität mit bestandener Passerelle oder Bachelor-Abschluss einer Fachhochschule bzw. Pädagogischen Hochschule.

Verbindliche Informationen unter: <https://unibas.ch/zulassung>

Masterstudium: Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt in der Regel mit einem Bachelorabschluss im Studienfach Nordistik der Universität Basel oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule.

Nach der Anmeldung beim Studiensekretariat nimmt die zuständige Prüfungskommission eine fachliche Prüfung der Dossiers vor. Erfüllt ein Bachelorabschluss die Zulassungsvoraussetzungen nicht oder nur teilweise, kann eine Zulassung zum Masterstudium mit Auflagen und/oder Bedingungen (bis max. 60 KP) erfolgen. Das Studiensekretariat teilt den Entscheid abschliessend schriftlich mit.

Verbindliche Informationen zur Zulassung finden sich in der entsprechenden Studienordnung sowie unter <https://unibas.ch/zulassung>.

Latinum

Es besteht kein Lateinobligatorium.

Weitere Sprachkenntnisse

Es werden keine Vorkenntnisse in skandinavischen Sprachen verlangt.

Anmeldung

Anmeldung unter <https://unibas.ch/anmeldung>; Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.-. Anmeldeschluss für das Herbstsemester ist der 30. April, für das Frühjahrssemester der 30. November.

Immatrikulation

Zusammen mit dem Zulassungsentscheid wird über das Verfahren der Immatrikulation informiert. Studierende mit schweizerischer Vorbildung müssen in der Regel nicht persönlich zur Immatrikulation erscheinen.

Studienkosten

Studiengebühren pro Semester (auch für Prüfungssemester): CHF 850.-

Dazu kommen die individuellen Lebenshaltungskosten usw.

Stipendien und Studiendarlehen: Gesuche sind an die Stipendienabteilung des Kantons zu richten, in dem die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz haben.

Mobilität

Semester an ausländischen Universitäten sind möglich und werden durch Förderungsprogramme unterstützt. Mobilitätsprogramme erleichtern den Besuch schweizerischer und ausländischer Universitäten. Weitere Informationen: Student Exchange, Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 28, mobility@unibas.ch, <https://unibas.ch/mobilitaet>

Weitere Informationen

Wegleitungen, Studienpläne und Studienordnungen für das Studienfach Nordistik finden sich auf der Webseite der Philosophisch-Historischen Fakultät:

<https://philhist.unibas.ch/de/studium/dokumente-merkblaetter/>

Informationen über die Universität Basel

- Das Vorlesungsverzeichnis ist abrufbar unter: <https://unibas.ch/vv>
- Basler Studienführer: <https://studienberatung.unibas.ch/de/studienfuehrer>
- Website der Universität Basel: <https://unibas.ch>

Studienfachberatung

Persönlichen Fragen zu Inhalt und Gestaltung des Studiums können in der Studienfachberatung besprochen werden. Weitere Informationen unter: <https://nordistik.philhist.unibas.ch/de/studium/>

Adressen

Seminar für Nordistik

Nadelberg 6, 4051 Basel, T +41 61 207 34 38

<https://nordistik.philhist.unibas.ch>

e-mail: matthias.hauck@unibas.ch (für Anfragen bzgl. Studienfachberatung)

Studienadministration der Phil.-Hist. Fakultät

Bernoullistrasse 28, 4056 Basel

<https://philhist.unibas.ch/de/studium/ansprechpersonen>

e-mail: studadmin-philhist@unibas.ch

Studiensekretariat der Universität

Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 23

<https://unibas.ch>

Anfragen über <https://unibas.ch/studseksupport> (Kontaktformular)

Studienberatung Basel

Steingraben 5, 4051 Basel, T +41 61 207 29 29

<https://studienberatung.unibas.ch>

e-mail: studienberatung@unibas.ch

Impressum

Redaktion: Studienberatung Basel. Bearbeitet von Nathalie Bucher in Zusammenarbeit mit dem Studiendekanat der Phil.-Hist. Fakultät, September 2026.

© by Studienberatung Basel / Änderungen vorbehalten.